

Gde. Walldürn  
Gkg. Reinhardsachsen  
M 1:500

## BEBAUUNGSPLAN

# „DITTERSBERG II“ WALLDÜRN OT. REINHARDSACHSEN

M 1 : 500

PLANZEICHENERLÄUTERUNG UND SCHRIFTLICHE  
FESTSETZUNGEN

PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN NACH DEM BBAUG.  
UND DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BAUNVO)

## 1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 ABS. 1 NR. 1 BBAUG)

- 1.1 SONDENGEBIET FÜR ERHOLUNG § 10 BAUNVO  
1.11 IM SO<sub>1</sub>-GEBIET SIND NUR FERIENHÄUSER ZULÄSSIG  
1.12 IM SO<sub>2</sub>-GEBIET SIND NUR ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN ZUR VERSORGUNG ZULÄSSIG

## 2. MAß DER BAULICHEN NUTZUNG § 9 ABS. 1 NR. 1 BBAUG

- 2.1 1, II ZAHL DER VOLLGESCHOßE (max.)  
2.2 02 GRUNDFLÄCHENZAHLEN  
2.3 02/03 GESCHOßFLÄCHENZAHLEN  
2.4 ABGEGRENZUNG INTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

## 3. BAUWEISE UND ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHEN

## STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN (§ 9 ABS. 1 NR. 2 BBAUG)

- 3.1 OFFENE BAUWEISE, EINZEL- O. DOPPELHÄUSER UND HÄUSERGRUPPEN ZULÄSSIG  
3.2 OFFENE BAUWEISE, NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG  
3.3 BAUGRENZE  
3.4 FIRSTRICHTUNG DER HAUPTGEBÄUDE (ZWINGEND)  
SOFERN KEINE ZEICHNERISCHEN FESTSETZUNGEN ZUR FIRSTRICHTUNG GETROFFEN WURDE,  
SIND DIE GEBÄUDE SENKRECHT ODER PARALLEL DER BAUGRENZEN ZULÄSSIG

## 4. STELLPLÄTZE UND GARAGEN § 9 ABS. 1 NR. 4 BBAUG

- 4.1 GSt GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE  
4.2 GSt GEMEINSCHAFTSGARAGEN  
4.21 STELLPLÄTZE UND GARAGEN SIND NUR INNERHALB DER AUSGEWIESENEN  
GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZEN ODER GEMEINSCHAFTSGARAGEN ZULÄSSIG  
FLÄCHEN DIE VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN SIND

## 5. WALDABSTANDSFLÄCHE

- 5.1 INNERHALB DER DARGESTELLTEN WALDABSTANDSFLÄCHE SIND BAULICHE ANLAGEN  
MIT FEUERSTÄTTEN UNZULÄSSIG  
5.12 RAUCHSCHORNSTEINE MIT EINEM ABSTAND VON WENIGER ALS 50m ZUM  
WALD SIND MIT FUNKENFÄNGERN AUSZUSTATTEN

## 6. VERKEHRSFLÄCHEN

- 6.1 STRASSE  
6.2 GEHWEGE UND SONSTIGE WEGE

## 7. FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN

- 7.1 UmFORMERSTATION  
7.2 GASTANK  
7.3 MÜLLSAMMELSTELLE

## 8. ÖFFENTLICHE UND PRIVATE GRÜNFLÄCHEN

- 8.1 VERKEHRSBEGLEITENDES GRÜN  
8.2 GEMEINSCHAFTSSPIELPLATZ (PRIVAT)  
8.3 PRIVATE GRÜNFLÄCHEN

9. IM GESAMTGEBIET DÜRFEN NUR UMWELTFREUNDLICHE BRENNSTOFFE  
(KEIN ÖL) VERWENDET WERDEN

## 10. FLÄCHEN FÜR DAS ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN

- 10.1 FLÄCHEN FÜR DAS ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN  
10.2 FLÄCHEN FÜR DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN

## 11. FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN - ABGRABUNGEN

- 11.1 VORHANDENE BÖSCHUNGEN (KEINE FESTSETZUNG)  
11.2 FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN

## 12. RÄUMLICHER GELTUNGSBEREICH

- 12.1 GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES  
(BEBAUUNGSPLAN)

## 13. ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN

- 13.1 SD SATTELDACH  
13.2 DN 20-36° DACHNEIGUNG  
DN 10-25°  
13.3 DIE DACHDECKUNGEN SIND NUR IN DUNKLEN FARBTÖNEN ZULÄSSIG  
(ROTBRUN BIS SCHWARZ)  
13.4 IM GEBIET SIND NUR EINFRIEDIGUNGEN IN HOLZBAUSTOFFEN BIS  
ZU EINER HÖHE VON MAX. 1.0m ZULÄSSIG

FÜR DIE GEMEINDE:  
WALDÜRN  
BÜRGERMEISTER:

DER PLANFERTIGER:  
FREIE ARCHITECTEN  
HOHMANN SOLCH./DIPL. ING.  
6969 HARDHEIM

FERTIGUNGSdatum:  
23. JULI 1981  
ANLAGE:  
FERTIGUNG